

PRESSE-INFORMATION

Mit Technisch Eloxal am Drücker

Injektionsknöpfe für Insulin-Pens gegen Hautschweiß geschützt

Insulin ist der Schlüssel, der die Körperzellen für die Aufnahme von Glukose öffnet. Produziert die Bauchspeicheldrüse kein oder zu wenig Insulin, so muss oder kann es von außen zugeführt werden. Dazu wird das Insulin mittels eines Insulin-Pens in das Fettgewebe der Haut gespritzt und gelangt von dort ins Blut.

Eines der weltweit führenden pharmazeutischen Unternehmen hat jetzt unter Berücksichtigung von Patientenanforderungen und Bewertungen durch Gesundheitsexperten einen neuartigen, komfortabel zu handhabenden Insulin-Pen entwickelt. Die funktionelle Oberflächentechnik kam hierbei ins Spiel, als es darum ging, hautfreundliche Injektionsknöpfe für den Insulin-Pen zu entwickeln.

Die Injektionsknöpfe bestehen aus einer hochfesten Aluminium-Legierung, die als Anlaufschutz und zum Schutz vor Hautschweiß mit Technisch Eloxal beschichtet werden. Bei diesem galvanotechnischen Verfahren wird die Oberfläche von Aluminium-Werkstoffen in eine dichte und harte Oxidschicht umgewandelt. Die mit dem Grundmaterial fest verbundene Schicht ist beständig gegenüber chemisch neutralen Stoffen im Bereich von pH =5 bis pH = 8. Bei entsprechender Schichtdicke und Verdichtung widersteht die Schicht sogar kurzzeitig sauren oder schwach alkalischen Angriffen.

Die Injektionsknöpfe der verschiedenen Pens haben eine unterschiedliche Beschaffenheit (rau bzw. glatt), die das Erkennen erleichtert. Die

Beschichtung mit Technisch Eloxal mit ihrer geringen Schichtdicke von unter 10 µm unterstützt diese taktilen Oberflächen.

Weitere Informationen über **das Verfahren Technisch Eloxal** erhalten Sie direkt von

AHC Oberflächentechnik GmbH
Boelckestraße 25 - 57
50171 Kerpen
Internet: www.ahc-surface.com
E-Mail: info@ahc-surface.com

Pressekontakt:
Jürgen Diesing
juergen.diesing@ahc-surface.com

Abdruck honorarfrei – Beleg erbeten



Bildunterschrift:

Technisch eloxierte Injektionsknöpfe [Bild: AHC]